

Veranstalter

Prof. Dr. Ralf P. Schenke

Lehrstuhl für Öffentliches Recht,
Deutsches, Europäisches und
Internationales Steuerrecht
Domerschulstraße 16, 97070 Würzburg
Tel.: +49 (0) 931 31-82360
Fax: +49 (0) 931 31-86070
E-Mail: l-oer-str@jura.uni-wuerzburg.de

Prof. Dr. Joachim Suerbaum

Lehrstuhl für Öffentliches Recht,
insbesondere Verwaltungsrecht
Domerschulstraße 16, 97070 Würzburg
Tel.: +49 (0) 931 31-82899
Fax: +49 (0) 931 31-82993
E-Mail: l-oerecht@jura.uni-wuerzburg.de

Anmeldung

Die Teilnahme steht allen Interessierten offen und ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis spätestens **19. Juni 2015** erforderlich.

Anmeldung und Informationen unter
www.europarechtstage.de

Die Teilnehmer erhalten auf Wunsch einen **Fortbildungsnachweis gem. § 15 FAO**.

Mit freundlicher Unterstützung von:



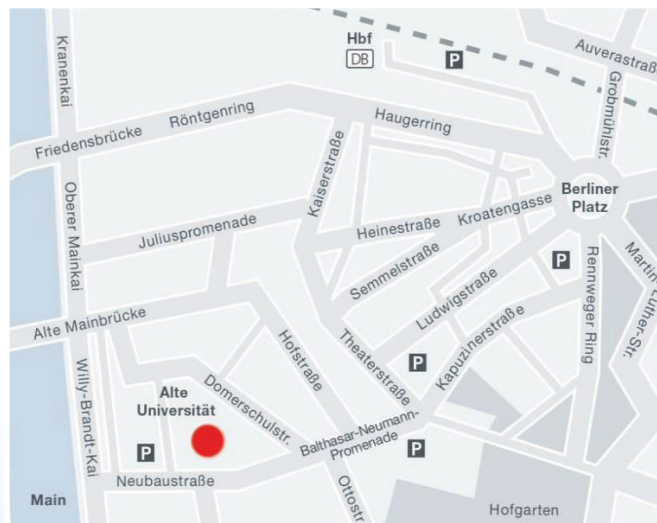
NVwZ
Neue Zeitschrift für
Verwaltungsrecht

JURISTEN ALUMNI
WÜRZBURG E.V.

DVBI
DEUTSCHES VERWALTUNGSBLATT

EuZW
Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

Europäisches
Wirtschafts- und
Steuerrecht



Tagungsort

Neubaukirche
Alte Universität
Domerschulstraße 16, 97070 Würzburg

Parkmöglichkeiten

Residenzparkplatz
Fina-Parkhaus in der Franziskanergasse

Anreise Zug

Hauptbahnhof Straßenbahnlinie 1, 3, 5
Haltestelle: Neubaustraße



Foto Titelseite: Gerhard Launer, Juristische Fakultät von oben

Julius-Maximilians-
**UNIVERSITÄT
WÜRZBURG**

Juristische Fakultät
Universität Würzburg



Verwaltungsgerichtsbarkeit in der Europäischen Union

21. Würzburger Europarechtstage



26. / 27. Juni 2015
Würzburg, Neubaukirche

Freitag, 26. Juni 2015

Die Europäisierung der Verwaltungsgerichtsbarkeit wird in der Prozessrechtswissenschaft seit rund zwanzig Jahren intensiv diskutiert. Standen zunächst die Einwirkungen des Gemeinschaftsrechts auf das materielle Verwaltungsrecht und das nationale Verwaltungsprozessrecht im Vordergrund der Debatte, so ist in den vergangenen Jahren auch die Europäische Menschenrechtskonvention mehr und mehr als Rechtsquelle entdeckt worden. Motoren der Entwicklung sind primär der Europäische Gerichtshof und der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte. Über diesen Befund darf aber nicht verkannt werden, dass der Vollzug des europäischen Verwaltungsrechts in erster Linie den nationalen Verwaltungsbehörden obliegt, sodass die nationale Verwaltungsgerichtsbarkeit ebenso entscheidenden Anteil an der praktischen Durchsetzung des europäischen Verwaltungsrechts hat. Ziel der Tagung ist es, den verschiedenen Dimensionen der Europäisierung im Zusammenspiel von europäischen und nationalen Verwaltungsgerichten nachzugehen. Als Referenten konnten hierfür herausragende Vertreter der europäischen und nationalen Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie der Prozessrechtswissenschaft gewonnen werden. Neben der Rechtsvergleichung wird das Spektrum der thematischen Zugänge zudem durch eine politikwissenschaftliche Perspektive bereichert.

13:30 Uhr	Eröffnung Grußwort des Vizepräsidenten der Universität Würzburg Prof. Dr. Eckhard Pache Grußwort der Dekanin der Juristischen Fakultät der Universität Würzburg Prof. Dr. Eva-Maria Kieninger
13:45 Uhr	Begrüßung und Einführung in die Themen Prof. Dr. Joachim Suerbaum Universität Würzburg
14:00 Uhr	Der EuGH und die Herausbildung eines europäischen Verwaltungsrechts Prof. Dr. Claus Dieter Classen Universität Greifswald
14:45 Uhr	Funktion und Selbstverständnis des EuGH im Verwaltungsrecht Dr. Richard Himmer Referent am Gerichtshof der Europäischen Union - Kabinett von RichterIn Camelia Toader Richter am Landgericht Berlin
15:30 Uhr	Diskussion Leitung: Prof. Dr. Eckhard Pache
16:00 Uhr	Kaffeepause
16:30 Uhr	Die EMRK als Rechtsquelle des europäischen Verwaltungsrechts und Verwaltungsprozessrechts Dr. Christiane Schmaltz RichterIn am Oberlandesgericht Schleswig-Holstein
17:15 Uhr	Funktionswandel der nationalen Verwaltungsgerichtsbarkeit infolge des Unionsrechts? Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Rennert Präsident des Bundesverwaltungsgerichts, Leipzig
18:00 Uhr	Diskussion Leitung: Prof. Dr. Ralf Brinktrine
18:30 Uhr	Empfang durch den Präsidenten der Universität Würzburg Prof. Dr. Dr. h.c. Alfred Forchel

Samstag, 27. Juni 2015

09:00 Uhr	Der EuGH als verwaltungsrechtlicher Akteur - die politikwissenschaftliche Perspektive Prof. Dr. Marcus Höreth Technische Universität Kaiserslautern
09:45 Uhr	Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte als Verwaltungsgericht Prof. Dr. Katharina Pabel Universität Linz
10:30 Uhr	Diskussion Leitung: Prof. Dr. Marcel Kau
11:00 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Die Europäisierung der nationalen Verwaltungsgerichtsbarkeit in rechtsvergleichender Perspektive Prof. Dr. Dr. h.c. Karl-Peter Sommermann Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
12:15 Uhr	Die Bedeutung des Vorabentscheidungsverfahrens im europäischen Verwaltungsgerichtsverbund Prof. Dr. Rainer Wernsmann Universität Passau
13:00 Uhr	Diskussion Leitung: Prof. Dr. Markus Ludwigs
13:30 Uhr	Schlusswort Prof. Dr. Ralf P. Schenke Universität Würzburg
14:00 Uhr	Tagungsende